

Nr. 25 | 28. August 2025

1. **Nutzung GEMA-pflichtiger Musik in Gemeinden**
2. **Kompakte Online-Finanzseminare im Herbst**
3. **Vortrag von David P. Gushee an der Theologischen Hochschule Elstal**
4. **Tagesseminar von 4Wände: Gemeindebauwerkstatt**
5. **Fachtagung von „Weißt du, wer ich bin?\": Religion und Kunst**

Infobox kompakt

MLI, das Event für alle, die von Gemeinde begeistert sind oder es gerne wären: vom **26. bis 28. September in Leipzig**. Jetzt anmelden: befg.de/mli.

Liebe Schwestern und Brüder in den Gemeinden,

Urheberrecht, christliche Ethik, Hilfe in Finanzfragen, Gemeindebauprojekte und Kunst: Mit dieser Themenvielfalt grüße ich Euch herzlich aus der Bundesgeschäftsstelle in Elstal.

1. Nutzung GEMA-pflichtiger Musik in Gemeinden

BEFG-Gemeinden können **in ihren Gottesdiensten, in gottesdienstähnlichen Veranstaltungen und bei Kasualien** Musik aus dem Repertoire der GEMA nutzen. Möglich ist dies durch einen Vertrag zwischen der GEMA und der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF), zu der unser Bund gehört. Mit den Finanzinformationen im Januar hatten wir Euch über Neuerungen im aktuellen Vertrag informiert, an die wir hier erinnern möchten.

Insgesamt hat die GEMA ihre Forderungen allen Kirchen gegenüber leider massiv erhöht. In den von Volker Springer geleiteten Verhandlungen der VEF konnte aber erreicht werden, dass die Erhöhung für die Freikirchen **nicht auf einmal, sondern stufenweise über fünf Jahre** kommt. So wird der Betrag 2025 für eine BEFG-Gemeinde mit 100 Mitgliedern pauschal bei rund 54 Euro liegen. Einzelgemeinden außerhalb der VEF hingegen zahlen dieses Jahr bei 52 Gottesdiensten im Jahr mit Musik mindestens 139 Euro und je nach Musikanteil und Anzahl der Gottesdienste auch deutlich mehr. Bis 2029 steigt der Betrag für eine BEFG-Gemeinde mit 100 Mitgliedern laut dem aktuellen Vertragsabschluss stufenweise auf am Ende pauschal rund 139 Euro pro Jahr. Sollte die katholische Kirche ihren aktuellen Rechtsstreit mit der GEMA zur Frage des Gemeindegesangs verlieren, könnte der Betrag darüber

hinaus steigen. Weil wir die höheren **GEMA-Beiträge** nicht mehr über den allgemeinen Bundeshaushalt abdecken können, werden sie ab diesem Jahr **nach Mitgliederzahl auf die Gemeinden umgelegt**. Die **Sammelrechnungen** für die Versicherungen, die in den kommenden Wochen verschickt werden, enthalten dann eine entsprechende Position.

Für 2025 und 2026 beinhaltet der Vertrag die Rechte für **Liedtexteinblendungen im Streaming**. Bei der Übertragung Eurer Gottesdienste müsst Ihr für das Einblenden der Liedtexte also keinen separaten Vertrag mit der VG Musikedition abschließen. Es ist durch den VEF-GEMA-Vertrag in diesen beiden Jahren mit abgedeckt.

2. Kompakte Online-Finanzseminare im Herbst

Statt der ursprünglich geplanten mehrtägigen Präsenztagung zu Finanz- und Rechtsfragen wird es im Herbst sechs kompakte Online-Seminare geben. So könnt Ihr Euch die Themen raussuchen, die für Euch besonders relevant sind. In zwei Stunden bringen Euch dann Fachleute auf den neuesten Stand: **zu Fundraising, Fördermitteln, Lohn und Gehalt, zu wirtschaftlichen Aktivitäten angesichts des neuen Umsatzsteuerrechts, zum Rechtstatus der Kassenverwaltung und zu Fragen „Rund um die Gemeindeimmobilie“**.

Die Seminarreihe beginnt am 29. September und endet am 4. November. Jedes Seminar dauert zwei Stunden und kostet 20 Euro. [Hier könnt Ihr Euch anmelden](#).

3. Vortrag von David P. Gushee an der Theologischen Hochschule Elstal

Um „**Jüngerschaft und Demokratie**“ geht es am **18. September ab 19 Uhr** an der Theologischen Hochschule Elstal. Dr. David P. Gushee wird einen Vortrag zum Thema „Discipleship and Democracy: Christian Faithfulness amid Rising Authoritarianism in America Today“ halten. Zum Referenten schreibt die TH Elstal auf ihrer Seite: „Rev. Dr. David P. Gushee ist **einer der führenden christlichen Ethiker in den USA**. Er lehrt als Professor für Christliche Ethik an der Mercer University (Atlanta, GA), der Vrije Universiteit Amsterdam und am International Baptist Theological Study Centre (IBTS, Amsterdam). Er ist Autor zahlreicher einflussreicher Bücher zu Glauben und gesellschaftlicher Verantwortung, darunter ‚Kingdom Ethics and Defending Democracy from Its Christian Enemies‘. Gushee engagiert sich **für Menschenrechte, soziale Gerechtigkeit und eine glaubwürdige christliche Ethik** im öffentlichen Raum.“

Der Vortrag wird auf Englisch ohne deutsche Übersetzung gehalten. Ihr könnt **online oder vor Ort in Elstal teilnehmen** und Euch [hier kostenlos anmelden](#).

4. Tagesseminar von 4Wände: Gemeindebauwerkstatt

Plant Ihr als Gemeinde aktuell ein Bauprojekt? Wollt Ihr Euer **Gemeindezentrum**

umbauen, sanieren oder neu bauen? Dann ist die Gemeindebauwerkstatt von 4Wände am **11. Oktober in Augsburg** vielleicht genau das Richtige für Euch. Dort erhaltet Ihr „nicht nur **wertvolles Experten-Know-how**“ für Euer Gemeindebauprojekt, sondern „auch ganz praktische Anregungen, wie man teure Planungsfehler bereits in der Anfangsphase erkennt und vermeidet“. So werden „weitere Planungs- und Entscheidungsprozesse transparenter und produktiver“, verspricht 4Wände. Der Anbieter schreibt weiter: „Das Tagesseminar erfordert keine Vorkenntnisse und ist **speziell auf ehrenamtliche Bauausschüsse und Verantwortliche von Kirchengemeinden ausgerichtet**. Das Seminar ist auch eine hervorragende Gelegenheit, mit anderen Bauteams in Austausch zu kommen.“

Euch erwarten ein Impulsvortrag über „Kirche in Räumen, die den Menschen und der Stadt Gutes tun“ und sechs Workshops zu Themen wie Umbau, Innengestaltung, energetische Sanierung oder Wirtschaftlichkeit. Wenn Ihr Euch bis zum 22. September anmeldet, könnt Ihr zum **Frühbucherpreis von 49 Euro** teilnehmen. [Informieren und anmelden könnt Ihr Euch hier.](#)

5. Fachtagung von „Weißt du, wer ich bin?": Religion und Kunst

[„Weißt du, wer ich bin?“](#) ist als „Projekt der drei großen Religionen für friedliches Zusammenleben in Deutschland“ eine gemeinsame Initiative der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK), des Zentralrats der Juden in Deutschland und des Koordinationsrats der Muslime (KRM). Am **6. und 7. November** veranstaltet das Projekt **in Stuttgart** die Fachtagung zum Thema **„Religion und Kunst: Ein produktives (Streit-) Verhältnis?“**

In der Ausschreibung ist zu lesen: „Religion berührt den Menschen nicht nur körperlich, in seinen alltäglichen und besonderen Lebensvollzügen, sondern auch geistig. Wenig verwunderlich also, dass verschiedene Formen von Kunst in eigentlich allen religiösen Traditionen eine Rolle spielen.“ Dennoch gebe es hier ein Spannungsverhältnis: Es „entzündeten sich an dem religiösen Umgang mit Kunst oder dem künstlerischen Umgang mit Religion auch Diskussionen und Konflikte, gerade auch im interreligiösen und interkulturellen Raum“. Und so befasst sich die Tagung unter anderem damit, **wie Kunst Religion bereichert, welche Formen angemessen sind und wo Blasphemie beginnt.**

Weitere Informationen zur Tagung, zu der Ihr Euch kostenlos anmelden könnt, findet Ihr [hier auf der Seite der ACK](#).

Herzliche Grüße aus Elstal

Euer
Michael Gruber

--

Dr. Michael Gruber | Leiter Kommunikation

Referat für Kommunikation | Bundesgeschäftsstelle
Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden
in Deutschland K.d.ö.R.

Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7 | 14641 Wustermark

Tel.: +49 33234 74-102

Fax: +49 33234 74-199

Mobil: +49 177 5088288

mgruber@befg.de | www.befg.de

Save the date: BUJU 2026 vom 1. bis 5. August
Bundesjugendtreffen in Krelingen – Infos folgen

Bund
Evangelisch-Freikirchlicher
Gemeinden
in Deutschland K.d.ö.R.

